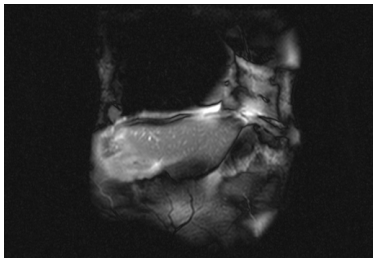
Case description

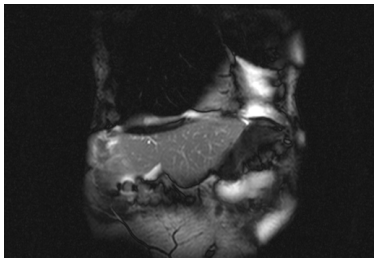
68 Jahre alte Frau. Sie geht zur Darmspiegelung im Rahmen ihrer Krebsvorsorgeuntersuchung. Der Internist bemerkt bei der ergänzenden sonografischen Untersuchung des Abdomens einen auffälligen Befund.

Imagery



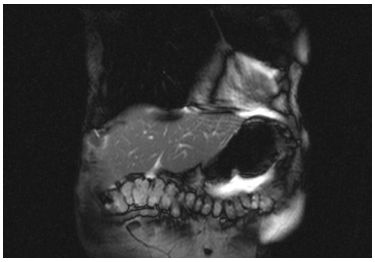
Bildgebung - koronar

Image00001



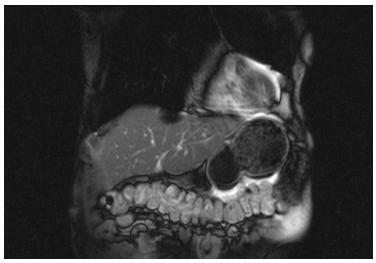
Bildgebung - koronar

Image00002



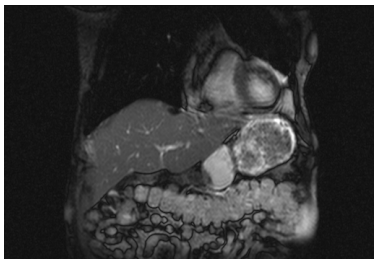
Bildgebung - koronar

Image00003



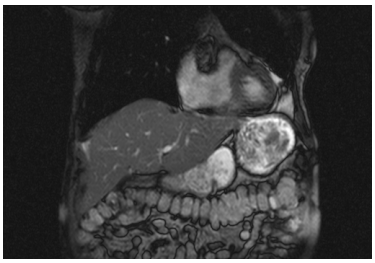
Bildgebung - koronar

Image00004



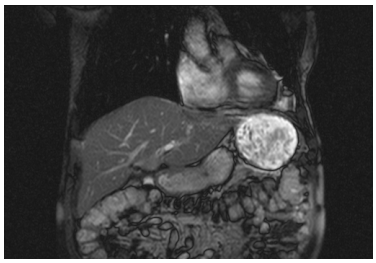
Bildgebung - koronar

Image00005



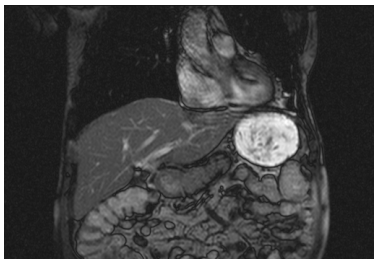
Bildgebung - koronar

Image00006



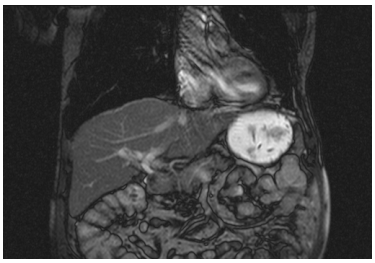
Bildgebung - koronar

Image00007



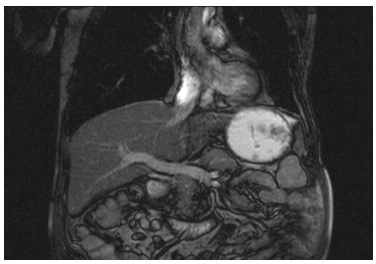
Bildgebung - koronar

Image00008



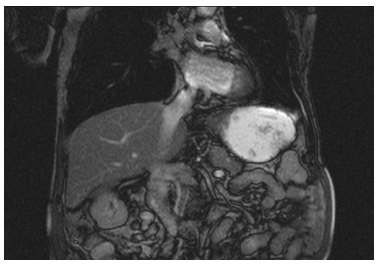
Bildgebung - koronar

Image00009



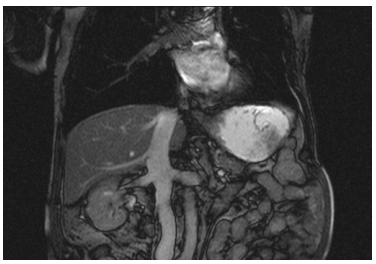
Bildgebung - koronar

Image00010



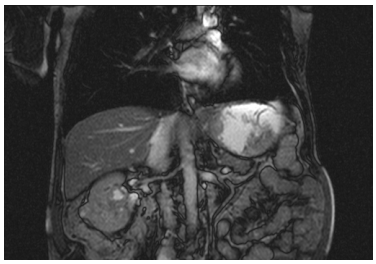
Bildgebung - koronar

Image00011



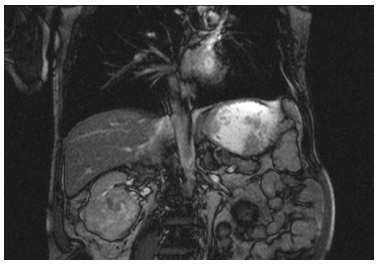
Bildgebung - koronar

Image00012



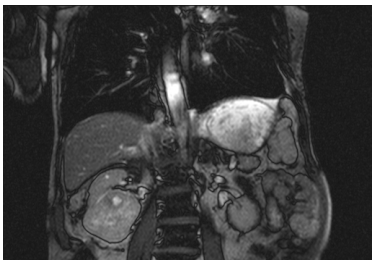
Bildgebung - koronar

Image00013



Bildgebung - koronar

Image00014



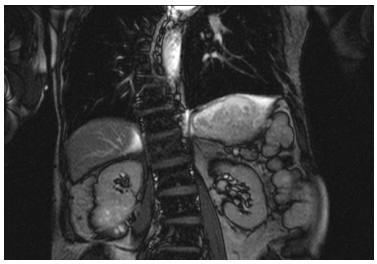
Bildgebung - koronar

Image00015



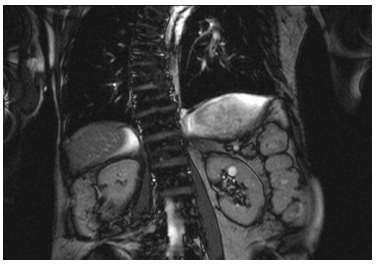
Bildgebung - koronar

Image00016



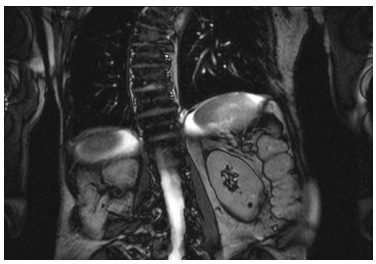
Bildgebung - koronar

Image00017



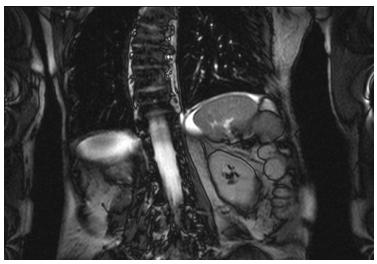
Bildgebung - koronar

Image00018



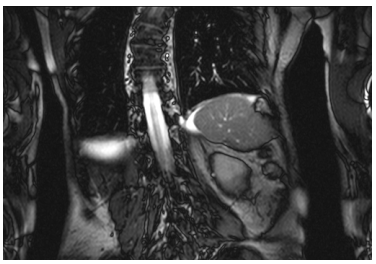
Bildgebung - koronar

Image00019



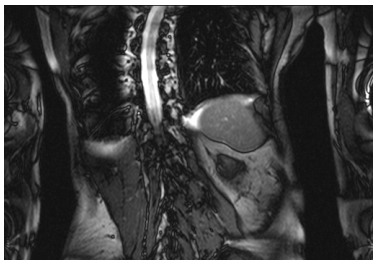
Bildgebung - koronar

Image00020



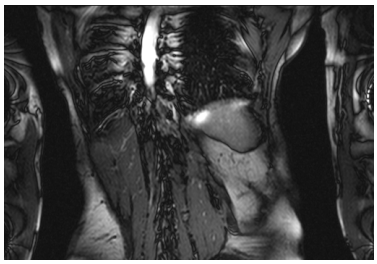
Bildgebung - koronar

Image00021



Bildgebung - koronar

Image00022



Bildgebung - koronar

Image00023

Questions about the case

1. Welche bildgebende Untersuchung des Abdomens wird gezeigt?

    A. Sonografie

    B. Computertomogramm

    C. Magnetresonanztomogramm

    D. Röntgendurchleuchtung

    E. Positronenemissionstomogramm

2. Welche Aussage ist richtig?

    A. Ein Vorteil der abdominalen Sonografie ist die leichte Durchführbarkeit.

    B. Ein Nachteil der abdominalen Sonografie ist die schlechte Auflösung tieferer Strukturen bei adipösen Patienten.

    C. Ein Vorteil der Computertomografie mit intravenöser Kontrastmittelgabe ist die exzellente anatomische Darstellung einzelner Strukturen.

    D. Ein Nachteil der Computertomografie mit intravenöser Kontrastmittelgabe ist, dass sie bei eingeschränkter Nierenfunktion nicht durchgeführt werden kann.

    E. Alle Aussagen sind richtig.

3. Welche Aussage ist richtig?

    A. Die Vena cava inferior ist in der Schicht 12 am besten zu sehen.

    B. Die Vena portae ist in der Schicht 10 am besten zu sehen.

    C. Die Milz ist in den Schichten 19-23 am besten zu sehen.

    D. Der Tumor in der rechten Niere ist in den Schichten 12-18 am besten zu sehen.

    E. Alle Antworten sind richtig.

4. Welche Aussage ist nicht richtig?

   A. Das Angiomyolipom ist der häufigste mesenchymale Nierentumor.

   B. Das klarzellige Nierenzellkarzinom ist der häufigste maligne epitheliale Tumor der Niere.

   C. Das Onkozytom ist der häufigste gutartiger epithelialer Tumor der Niere.

   D. Beim von-Hippel-Lindau-Syndrom entstehen klarzellige Nierenzellkarzinome.

   E. Das Urothelkarzinom des Nierenbeckens gehört embryologisch zur Nierenanlage.

Diagnosis of the case

Bildgebende Diagnose:
Nierentumor rechts.

Histologische Diagnose nach Nephrektomie:
Klarzelliges Nierenzellkarzinom.
UICC-Stadium (2010):
pT1b, pN0 (02), pMX, G2, L0, V0, R0

Diagnosis - ICD10

Chapter	ICD-10	Diagnosis	In picture	Comment
II. Neubildungen	C64	Adenokarzinom der Nierenzellen	TBD	TBD

Correct answers to the questions

1. (C), 2. (E), 3. (E), 4. (E),

Questions about the case with comments